

## BERATUNG UND SEELSORGE

Unabhängig davon, ob ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen zum Einsatz kommen, beraten die Fachkräfte zu allen Fragen des Abschiedsprozesses am Ende des Lebens:

- körperliche und seelische Aspekte des Sterbens
- Informationen über weitere Unterstützungsangebote
- Bewältigung des Abschiedsprozesses
- Auseinandersetzung mit spirituellen Fragen

Wir wollen Hilfen so früh und so umfassend wie möglich bereitstellen. Deshalb stehen wir im Kontakt mit Krankenhäusern, stationären Einrichtungen für Senioren und Menschen mit Behinderungen sowie ambulanten Pflegediensten. Tobit ist in das Palliativnetz Paderborn e.V. eingebunden.



WIR SIND GERN FÜR SIE DA



Helga Renneke    Ulrike Heinzen  
Koordinatorinnen

Ambulanter Hospizdienst tobit  
Grünebaumstr. 1 | 33098 Paderborn

Telefon: 05251/16195-7370  
Bitte sprechen Sie auf Band.  
Der Anrufbeantworter wird  
zeitnah abgehört.

E-Mail: [info@hospizdienst-tobit.de](mailto:info@hospizdienst-tobit.de)

Sprechstunde: Di und Do 10 – 12 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Sie möchten uns unterstützen?  
Dann freuen wir uns über Ihre  
Mitarbeit oder eine Spende.

Kontoverbindung: IBAN:  
DE 90 47260307 001331 0209  
Bank für Kirche und Caritas eG

[www.hospizdienst-tobit.de](http://www.hospizdienst-tobit.de)



# Ambulanter Hospizdienst tobit



*Wir sind an  
Ihrer Seite ...*

Druck: mit nachhaltigen Druckfarben klimaneutral auf Recyclingpapier | Grafik & Design: [www.HirnKuckerPaderborn.de](http://www.HirnKuckerPaderborn.de)



Caritasverband  
Paderborn e.V.



Brüderkrankenhaus  
St. Josef Paderborn

## DA SEIN

Schwerstkranke, sterbende Menschen brauchen menschliche Nähe und Zuwendung. Die qualifizierten ehrenamtlich Mitarbeitenden des Hospizdienstes tobit begleiten Betroffene und ihre Zugehörigen überall dort, wo sie zuhause sind oder vorübergehend versorgt werden (z.B. in Krankenhäusern, Kurzzeitpflegen...)

Die Begleitung orientiert sich an den individuellen Wünschen und Bedürfnissen. Wir haben Zeit, miteinander

- zu reden und zu schweigen
- gemeinsame Spaziergänge zu machen
- Geschichten zu teilen
- zu lachen und zu weinen
- zu singen und zu beten

Pflegerische und hauswirtschaftliche Tätigkeiten übernehmen wir nicht.



## BEGLEITUNG

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen bringen unterschiedliche Lebens- und Berufserfahrungen mit. Sie werden durch zwei hauptamtliche Fachkräfte, die den Dienst koordinieren, auf ihre Einsätze vorbereitet und unterliegen der Schweigepflicht.

Durch Supervisionen und Fortbildungen gewährleisten wir die Qualität unserer Arbeit.

Wir begleiten Personen unabhängig von Religionszugehörigkeit, Herkunft, Weltanschauung und finanzieller Lage. Der Dienst kann unentgeltlich in Anspruch genommen werden.

*Der ambulante Hospizdienst in Trägerschaft des Brüderkrankenhauses St. Josef Paderborn und des Caritasverbandes Paderborn e.V. wurde 2011 gegründet. Die Finanzierung setzt sich zusammen aus einer anteiligen Krankenkassenförderung und Spenden.*

## GRUNDLAGE

Der Name unseres Dienstes „tobit“ ist dem gleichnamigen Buch aus der Bibel entnommen. Es beschreibt eine Familiengeschichte, die gleichzeitig eine Weg- und Begleitungsgeschichte ist. Durch das Mitgehen eines Begleiters, der sich als Engel Raphael zu erkennen gibt, geschieht Heilung an Leib und Seele.

Dieses Anliegen symbolisieren die leichten Schwingen des tobit-Logos. Wir sind an Ihrer Seite, wann und wie Sie uns brauchen.

Unsere Haltung ist lebensbejahend - auch in ausweglos erscheinenden Situationen - und daher begleiten wir im Sinne von Cicely Saunders, der Begründerin der Hospizbewegung:

*Es geht nicht darum,  
dem Leben mehr Tage,  
sondern den Tagen  
mehr Leben zu geben.*

